

© 2008 · Schafe und andere Tiere · Kaya Theiss Herausgeber: Galerie Thomas Hühsam · Frankfurter Straße 61 · 63067 Offenbach am Main · galerie@huehsam.de · www.huehsam.de Text: Klaus Gallwitz Gestaltung: buqin©

Erstauflage: 1.000 Exemplare · 09/2008



- l · Lamm auf Teppich · (Ausschnitt)
- 2 · Impressum
- 3 · Inhaltsverzeichnis
- 4 · Schafe und andere Tiere · Carsten Müller
- 5 · Schafe in der Allee
- 6 · Schafe am Abend
- 7 · Schafe am Wasser 4
- 8 · Schafe im Wasser
- 9 · Schafe am Waldsee
- 10 · Herde mit Maiglöckchen
- 11 · Schafe mit Hahnenfuss
- 12 · Herde am Fluss 1
- 13 · Herde am Fluss 2
- 14-15 · Herde 4
 - 16 · 3 Lämmchen
 - 17 · Lämmchen mit Schatten 1
 - 18 · Lämmchen mit Schatten 2
 - 19 · Lämmchen mit Schatten 3
 - 20 · Lamm auf Teppich
 - 21 · Schaf auf Teppich
 - 22 · Allerleirauh 1 + Allerleirauh 4
 - 23 · Allerleirauh 3 + Allerleirauh 2
 - 24 · Wasser 1 + Wasser 3
 - 25 · Wasser 2 + Wasser 4
 - 26 · Paar
 - 27 · Kuß
 - 28 · un jardin sur le Nil
 - 29 · Abi 2007
- 30/31 · Biografie/Porträt
 - 32 · Lamm auf Teppich · (Ausschnitt)

Schafe und andere Tiere

"Seine Furchtsamkeit ist lächerlich, seine Feigheit erbärmlich. Jedes unbekannte Geräusch macht die Herde stutzig, Blitz und Donner und Sturm und Unwetter überhaupt bringen sie gänzlich aus der Fassung." Von Schafen hatte der für seine stets menschelnden Typisierungen bekannte Zoologe Dr. Alfred Brehm (1829-1884) keine hohe Meinung, obwohl sich diese zu seinen Lebzeiten auch in der Kunst breit machten, als Protagonisten eines fernen Paradieses, das als Arkadien romantisch verklärt wurde.

Heute sieht man die Spezies nüchterner, beurteilt nach Nutzwert, Ertrag und Qualität von Wolle und Fleisch, Widerstandskraft und Anpassungsfähigkeit. Wirtschaftsgut in einer globalisierten Welt. Dass uns Schafe auf den Malereien von Kaya Theiss wieder begegnen, ruft zunächst Erstaunen hervor. Die Offenbacher Künstlerin macht die domestizierte Kreatur zum Hauptdarsteller und uns auf diese Weise schmerzlich bewusst: Arkadien ist verloren, die Sehnsucht danach hat uns jedoch noch immer nicht verlassen. Wohl auch im Herzen der Malerin, die den Betrachter zu einem Spaziergang durch ihren individuellen Kosmos von "Schafen und anderen Tieren" einlädt.

Solche Weltenbummelei ist Kaya Theiss in die Wiege gelegt. Die Karriere des Vaters verlangte mehrfache Ortswechsel, weshalb die in Washington D.C. Geborene zwei Pässe besitzt – einen deutschen und einen amerikanischen. Die Hospitanz an der St. Petersburger Eremitage soll sie ihrem Berufswunsch einer Restauratorin näher bringen. Vier Jahre Studium an der Kunst-Akademie in Riga und erste Gehversuche im Moskauer Gemeinschaftsatelier folgten, dann ein Malerei-Studium in Bremen. Als Gast war sie zur Villa Massimo in Rom eingeladen.

1997 folgte dann ihre erste Einzelausstellung in Deutschland, "Unfälle" waren die Exponate der von Thomas Hühsam organisierten Schau in der Frankfurter Kommunikationsfabrik betitelt. Kaya Theiss zeigte dort Tiere und Menschen in verstörenden Situationen.

Vernissagen in den Räumen der Berliner Galerie Michael Schulz, bei Barbara von Stechow in Frankfurt und natürlich in der Offenbacher Galerie Hühsam schlossen sich an, ebenso Gruppenausstellungen zur "Art Frankfurt", in der Staatlichen Kunsthalle Baden-Baden. in Lissabon und anderswo. Tiere waren immer ein Thema.

"Meine Kunst ist ganz einfach zu entdecken. Ich habe nichts zu verbergen." Wenn Kaya Theiss so über ihre eigene Arbeit urteilt, grenzt dies an Tiefstapelei. Im Angesicht dieser perfekt ausgeführten Malerei, souverän in Licht und Farbe arrangiert, schnurren die Welten der Künstlerin, ihrer Protagonisten und die des Betrachters auf einen intensiven Augenblick zusammen. Diese Kunst spricht uns direkt und mit unaufdringlichem Humor an. Ob nun Süßigkeiten in Szene gesetzt, Beifahrer porträtiert oder Hunde und Handtaschen mit kuriosen Inhalten arrangiert werden, sich die Künstlerin selbst als von Schmetterlingen umgebene Geheimagentin zeigt oder eben auch ganze Herden von Schafen die Leinwand bevölkern.

Vor schnellen Urteilen sei jedoch gewarnt: Kaya Theiss' Werke wirken nach. Jede Szene öffnet unsere Sinne und führt zu einer Geschichte. Und mit etwas Fantasie werden wir ein Teil derselben. Die Auswahl prominenter Beifahrer reflektiert kulturelle und biografische Zeitläufte, Accessoires erzählen beredt über ihre Besitzer, Schafe treten als freundliche Besetzer von Kulturlandschaften auf und ein unscheinbares Orangentörtchen scheint in einem Ozean der Sinnlichkeit zu treiben. Die hier mit geübtem Blick fürs Detail gepflegte Liebe zur Inszenierung entstammt einer Zuneigung zur darstellenden Kunst, zur Welt der Bühne. Auf den üblichen Theaterdonner kann Kaya Theiss gleichwohl verzichten. Ihre Mittel sind nicht drastisch, im Gegenteil: Frische, kraftvolle Farben und ein naturalistisch geprägter Malstil kennzeichnen den individuellen Ausdruck.

Sie beherrscht jedoch nicht nur die Kunst des Erzählens, sondern auch des subtilen Motivierens. Ihre Kunst macht uns zu besseren Zuhörern. Andächtig lauschen wir den Geschichten auf der Leinwand, gleichzeitig hören wir tief in uns hinein. Und öffnen unsere Herzen, reflektieren die Wärme der Künstlerin, die uns vom Malgrund aus so unwiderstehlich entgegen drängt. Wen wundert, dass sich eine Haselmaus in diesem milden Licht zum Schlaf bettet? Tatsächlich: Arkadien scheint wieder gefunden...

Carsten Müller



Schafe in der Allee · 2007 · Öl auf Leinwand · 130 x 200 cm

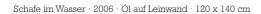


Schafe am Abend · 2006 · Öl auf Leinwand · 120 x 140 cm



Schafe am Wasser 4 · 2006 · Öl auf Leinwand · 120 x 140 cm







Schafe am Waldsee · 2006 · Öl auf Leinwand · 120 x 140 cm



Herde mit Maiglöckchen · 2005 · Öl auf Leinwand · 120 x 140 cm



Schafe mit Hahnenfuss - 2006 - Öl auf Leinwand - 120 x 140 cm







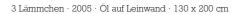


Herde am Fluss 1 \cdot 2005 \cdot Öl auf Leinwand \cdot 130 x 200 cm Herde am Fluss 2 \cdot 2005 \cdot Öl auf Leinwand \cdot 130 x 200 cm



Herde 4 2005 · Öl auf Leinwand 160 x 240 cm







Lämmchen mit Schatten 1 · 2005 · Öl auf Leinwand · 100 x 100 cm



Lämmchen mit Schatten 2 · 2005 · Öl auf Leinwand · 100 x 100 cm



Lämmchen mit Schatten 3 \cdot 2005 \cdot Öl auf Leinwand \cdot 100 x 100 cm



Lamm auf Teppich \cdot 2006 \cdot Öl auf Leinwand \cdot 60 x 80 cm



Schaf auf Teppich \cdot 2006 \cdot Öl auf Leinwand \cdot 60 x 80 cm



Allerleirauh 1 · 2006 · Öl auf Leinwand · 50 x 50 cm



Allerleirauh $4 \cdot 2006 \cdot Öl$ auf Leinwand \cdot 50 x 50 cm

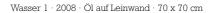


Allerleirauh 3 · 2006 · Öl auf Leinwand · 50 x 50 cm



Allerleirauh 2 \cdot 2006 \cdot Öl auf Leinwand \cdot 50 x 50 cm







Wasser $3 \cdot 2008 \cdot \text{\"Ol}$ auf Leinwand $\cdot 70 \times 70 \text{ cm}$



Wasser $2 \cdot 2008 \cdot \text{\"Ol}$ auf Leinwand \cdot 70 x 70 cm



Wasser 4 · 2008 · Öl auf Leinwand · 70 x 70 cm



Paar \cdot 2004 \cdot Öl auf Leinwand \cdot 100 x 120 cm



Kuß · 2004 · Öl auf Leinwand · 100 x 120 cm



un jardin sur le Nil · 2008 · Öl auf Leinwand · 60 x 80 cm



Abi 2007 · 2008 · Öl auf Leinwand · 60 x 80 cm

Kaya Theiss

	eboren in Washington D.C. Kantonale Kunstschule Luzern Studium der Malerei - Repin Institut - St.Petersburg Studium der Malerei - Repin Institut - Birre
1992 1993 1999	Studium der Malerei - Kunstakademie Riga Atelier in Moskau Gaststudium - Hochschule für Künste - Bremen Gastaufenthalt Villa Massimo - Rom
1994 1995 1997 1998 1999 2000 2001 2003 2004 2005 2006	Einzelausstellungen: Galerie G4 - Riga - Letland Haus der Künste - Moskau - Rußland Unfälle - Kommunikationsfabrik - Frankfurt/M. Möpse - Galerie Thomas Hühsam - Offenbach/M. Soft Bombs - Galerie Thomas Hühsam - Offenbach/M. Lila Pause - Galerie Thomas Hühsam - Offenbach/M. null null unendlich - Galerie Thomas Hühsam - Offenbach/M. null nuendlich - Galerie Thomas Hühsam - Offenbach/M. (K) Beifahrer - Städtische Galerie im Buntentor - Bremen Beifahrer - Galerie Thomas Hühsam - Offenbach/M. (K) Wahre Liebe - Fahrradhalle - Offenbach/M In der Wolle gefärbt - Galerie Michael Schultz - Berlin (K) Das schwarze Schaf - Galerie Maurer - Darmstadt Kaya Theiss - Galerie Barbara von Stechow - Frankfurt/M Allerleirauh - Galerie Thomas Hühsam - Offenbach/M. Arkadien - Oberfinanzdirektion Frankfurt/Main
1996 1997 1999 2000 2001	Gruppenausstellungen: Archivausstellung - Galerie Thomas Hühsam - Offenbach/M. Silo - Ausstellungsraum Fahrradhalle - Offenbach/M. De Artes Do Alentjo - IL Biena - Lissabon - Portugal 10 Jahre - Galerie Thomas Hühsam - Offenbach/M. ART Frankfurt - Netzwerk Offenbach - Frankfurt 111,- Euro - Staatliche Kunsthalle Baden-Baden - Netzwerk 111,- Euro - Fahrradhalle - Netzwerk - Offenbach/M ART Frankfurt - Galerie Michael Schulz (Berlin) flowers - FahrradhalleTM® - Netzwerk - Offenbach/M stars - FahrradhalleTM® - Netzwerk - Offenbach/M
2003	Künstler der Galerie - Galerie Thomas Hühsam - Offenbach The Art of Painting - Nacht der Museen - Fahrradhalle - Frankfurt/Offenbach/M Art Frankfurt - Netzwerk Offenbach - Frankfurt/M
2004	The Art of Painting II - Nacht der Museen - Fahrradhalle - Frankfurt/Offenbach/N Kunst Köln - Galerie Barbara von Stechow Frankfurt/M - Köln Art Frankfurt - Netzwerk Offenbach - Frankfurt/M Love - Fahrradhalle - Netzwerk - Offenbach/M "Kunst Zürich" - Galerie Barbara von Stechow - Zürich/CH
2005	The Art of Painting III - Nacht der Museen - Fahrradhalle - Frankfurt/Offenbach/I "art frankfurt" - Netzwerk Offenbach - Frankfurt/M "art fair" - Galerie Thomas Hühsam - Köln "OF-TH 10" - Galerie Thomas Hühsam - Offenbach/M "pintura joven" - Galerie Joanna Kunstmann - Santanyi / Mallorca
2006	maimi beach - Galerie Barbara von Stechow - Maimi (USA) "cologne fine art" - Galerie Barbara von Stechow - Köln "art karlsruhe" - Galerie Barbara von Stechow - Karlsruhe IMPRESOS - Galeria Joanna Kunstmann - Palma de Mallorca "art.fair" - Galerie Thomas Hühsam - Köln "Berliner Liste" - Galerie Thomas Hühsam - Berlin WARM UP Young Talents - Come together - Vonderbank art galleries - Berlin
2007	"artKarlsruhe" - Galerie Thomas Hühsam - Karlsruhe "changes07" - Akademie deutscher Genossenschaften ADG - Montabaur "4.Berliner Kunstsalon" - Galerie Thomas Hühsam - Berlin
2008	"artKarlsruhe" - Galerie Thomas Hühsam - Karlsruhe "TREFFPUNKT" - Frankfurter Kunstkabinett Hanna Bekker vom Rath - Ffm "art.fair" - Galerie Thomas Hühsam - Köln



